

(19)



(11)

EP 2 682 509 A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(88) Veröffentlichungstag A3:
06.05.2015 Patentblatt 2015/19

(51) Int Cl.:
D01H 5/22 (2006.01) D01H 5/72 (2006.01)

(43) Veröffentlichungstag A2:
08.01.2014 Patentblatt 2014/02

(21) Anmeldenummer: **13003034.9**

(22) Anmeldetag: **13.06.2013**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AL AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO PL PT RO RS SE SI SK SM TR
Benannte Erstreckungsstaaten:
BA ME

(71) Anmelder: **Saurer Germany GmbH & Co. KG**
42897 Remscheid (DE)

(72) Erfinder: **Schaller, Jürgen**
95028 Hof (DE)

(30) Priorität: **06.07.2012 DE 102012013574**

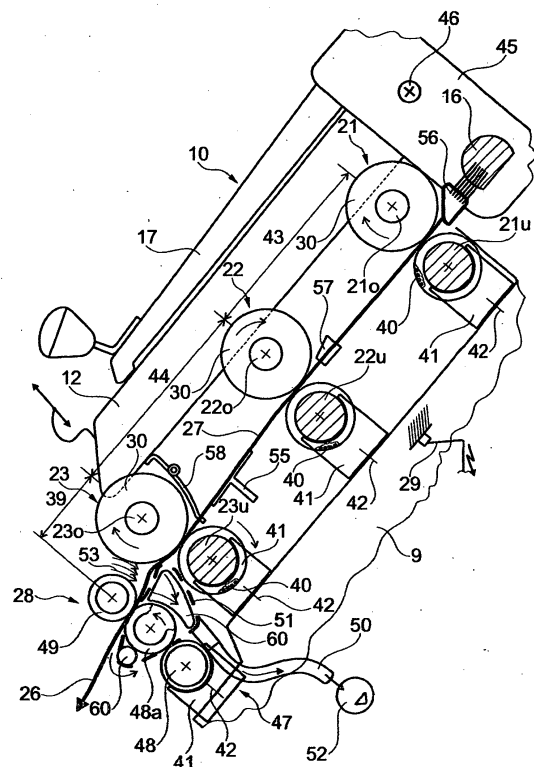
(74) Vertreter: **Hamann, Arndt et al**
Saurer Germany GmbH & Co. KG
Patentabteilung
Carlstraße 60
52531 Übach-Palenberg (DE)

(27) Früher eingereichte Anmeldung:
06.07.2012 DE 102012013574

(54) Streckwerk für eine Spinnmaschine

(57) Die Erfindung betrifft ein Streckwerk für eine Spinnmaschine zum Bearbeiten von Filamenten, mit wenigstens einem Eingangswalzenpaar, einem Mittelwalzenpaar sowie einem Ausgangswalzenpaar, wobei die Walzenpaare mit unterschiedlichen Umlaufgeschwindigkeiten rotieren, die Unterwalzen als teilweise geriffelte Wellen ausgebildet sind und die Oberwalzen (21o, 22o, 23o) in einem Pendelträger (12) gelagert sind.

Erfindungsgemäß ist vorgesehen, dass die Oberflächen aller Walzenpaare (21, 22, 23) des Streckwerks (10) ohne Zwischenschaltung von Riemchen jeweils untereinander in Kontakt stehen, um die Filamente (27) klemmend zu führen, dabei mittels der unterschiedlichen Umlaufgeschwindigkeiten zu zerreißen und unter Ausbildung von Stapelfasern zu verziehen, dass die Belastungskraft der Ausgangsoberwalzen größer als 35 daN ist und dass in Förderrichtung der Filamente (27) hinter dem Ausgangswalzenpaar (23) eine Verdichtungseinrichtung (28) installiert ist.

**Fig. 2****EP 2 682 509 A3**



EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 13 00 3034

5

10

15

20

25

30

35

40

45

50

55

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
A	EP 1 205 587 A2 (RIETER AG MASCHF [CH]) 15. Mai 2002 (2002-05-15) * Ansprüche 1,3,5,6; Abbildung 1 * -----	1-11	INV. D01H5/22 D01H5/72
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC)
			D01H
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort München		Abschlußdatum der Recherche 19. März 2015	Prüfer Dupuis, Jean-Luc
KATEGORIE DER GENANTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.

EP 13 00 3034

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.

Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

19-03-2015

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
EP 1205587	A2	15-05-2002	KEINE

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82